

# Inhaltlicher Antrag

**Initiator\*innen:** LDK (dort beschlossen am: 25.04.2026)

**Titel:** **Freiwilligendienste Verbessern - Freie Fahrt für Freiwillige!!!**

---

Die Jusos Sachsen mögen beschließen, und über den Landesparteitag der SPD Sachsen mit dem Ziel der SPD Landtagsfraktion weiterleiten.

## Antragstext

1 In Sachsen engagieren sich derzeit mehr als 5.000 Freiwillige in  
2 unterschiedlichen Einsatzstellen und leisten damit einen unverzichtbaren Beitrag  
3 für unsere Gesellschaft. Ob in sozialen Einrichtungen, im kulturellen Bereich,  
4 im Sport, in der Bildung oder im ökologischen Bereich – Freiwilligendienste  
5 stellen eine tragende Säule des gesellschaftlichen Zusammenhalts dar.  
6 Gleichzeitig bieten sie jungen Menschen eine bedeutende Möglichkeit, Einblicke  
7 in die Arbeitswelt zu gewinnen, praktische Erfahrungen zu sammeln und sich  
8 beruflich wie persönlich zu orientieren. Ein Freiwilligendienst ist für viele  
9 ein wichtiger Schritt auf dem Weg ins Erwachsenenleben.

10  
11 Trotz der hohen gesellschaftlichen Bedeutung sind die finanziellen  
12 Rahmenbedingungen für Freiwillige jedoch unzureichend. Das derzeit gezahlte  
13 Taschengeld ist für eine reguläre Arbeitswoche sehr niedrig und reicht in vielen  
14 Fällen nicht aus, um grundlegende Lebenshaltungskosten zu decken. Besonders  
15 problematisch ist dies für junge Menschen aus sozial schwächeren Haushalten. Für  
16 sie stellt ein Freiwilligendienst oftmals eine finanzielle Belastung dar, sodass  
17 nicht alle gleichermaßen Zugang zu dieser wichtigen Orientierungs- und  
18 Bildungserfahrung haben. **Zusätzlich kürzt der Freistaat seit Jahren im Bereich**  
19 **der Freiwilligendienste, trotz ihrer hohen gesellschaftlichen Bedeutung.** Dadurch  
20 wird soziale Ungleichheit verstärkt, anstatt Chancengleichheit zu fördern.  
21

22 Hinzu kommt, dass insbesondere im ländlichen Raum Mobilität eine entscheidende  
23 Rolle spielt. Viele Einsatzstellen sind schwer erreichbar und meist nur mit dem  
24 Auto. **Und auch das Bildungsticket, welches in Sachsen eine kostengünstige**  
25 **Möglichkeit darstellt, ist zum einen auf den Tarifverbund begrenzt. Zum anderen**  
26 **ist es in Städten mit schlechter ÖPNV-Anbindung keine Verbesserung der**  
27 **Lebenssituation.** Die dafür anfallenden Kosten stellen eine zusätzliche Hürde dar  
28 und können dazu führen, dass ein Freiwilligendienst aus finanziellen Gründen  
29 nicht angetreten oder fortgeführt wird. Vor diesem Hintergrund wird gefordert,  
30 die Rahmenbedingungen für Freiwillige in Sachsen deutlich zu verbessern. Wir  
31 fordern:

32 - Erhöhung des Taschengeldes mit Orientierung an der Mindestausbildungsvergütung

33 - Kostenloses Deutschlandticket für alle Freiwilligen **sowie Kilometerpauschalen,**  
34 **um auch Mobilität außerhalb von Großstädten zu gewährleisten.**

35 - bedarfsgerechter finanzieller Ausgleich ( **für Personen die aus finanzielle**  
36 **schwächeren Haushalten kommen)**

37 - **Förderung und Ausbau statt Kürzungen im Bereich der Freiwilligendienste**